

## CDU Frauen-Union spendet Erlös für Ambulanten Hospizdienst Lippe

Es ist eine gute Tradition: Stets zum Sommer wird der Erlös des alljährlichen Ostereierverkaufs der CDU Frauen-Union Bad Salzuffen seiner Bestimmung übergeben.

In diesem Jahr hatten die Damen über 800 Eier für einen guten Zweck „unter's Volk“ gebracht.

Die Spendensumme in Höhe von 670 Euro überreichte jetzt die Vorsitzende Bärbel Paetzold, gemeinsam mit ihren Vorstandskolleginnen Beate Hoffmann-Hildebrand und Margret Klinkow, an den Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.

Der Verein, der seit 2008 auch ein Büro in der Wenkenstraße in Bad Salzuffen eingerichtet hat, begleitet Schwerstkranke und ihre Angehörigen in ihrer letzten Lebensphase.

„Die Arbeit des Hospizdienstes ist in hohem Maße geprägt von Nächstenliebe - in einer Gesellschaft, die Sterben und Tod nur allzu gern aus ihrem Bewusstsein verdrängt“, so Paetzold bei der Übergabe der Spendensumme. Umso dringender sei es, alle sich bietenden Gelegenheiten zu nutzen, diese wichtige Arbeit einer breiten Öffentlichkeit transparent zu machen.

Der Vorsitzende Andreas Lüdeke und die Koordinatorin der Bad Salzuffler Geschäftsstelle Antje Höper bedankten sich auch im Namen ihrer zahlreichen Vereinsmitglieder für den Beitrag der CDU Frauen- Union: „Unser Aufgabe ist oft mit Berührungsängsten versehen – deshalb freuen wir uns besonders über diese Wertschätzung und Anerkennung. Hier in Bad Salzuffen sind wir auf der Suche nach neuen, barrierefreien Räumlichkeiten in Innenstadtlage. Dafür wollen wir diese Spende konkret einsetzen.“

Als Dankeschön gab es für die Vertreterinnen der Frauen-Union je eine Sonnenblume.



**Auf dem Foto von links nach rechts:** Beate Hoffmann-Hildebrand, Susanne Kammel, Elisabeth Flieder, Margret Klinkow, Martina Wilke, Marianne Brüggemann, Andreas Lüdeke, Antje Höper, Anneliese Korte, Bärbel Paetzold, Doris Eversmeier, Marianne Diekmann.